



# GEMEINDE MANNSDORF JOURNAL

Ausgabe  
05/2016

*Frohe Weihnachten,  
viel Glück und Gesundheit in 2017  
wünschen Ihnen*

*Ihr Bürgermeister, der Gemeinderat  
sowie alle Mitarbeiter der Gemeinde*

Adventfenster gestaltet von  
den Mannsdorfer Kindern

## **TERMINVORSCHAU:**

### **Friedenslicht:**

Samstag, 24.12.2016 ab 13:00 Uhr

### **Christkindl-Suche:**

Samstag, 24.12.2016 ab 13:50 Uhr

### **Feuerwehrball:**

Samstag, 07.01.2017 ab 20:00 Uhr im GH Paulesits

### **Christbaum-Abholung:**

Montag, 09.01.2017 ab 8:00 Uhr

### **Infoveranstaltung Marchfeldschutzdamm:**

Dienstag, 24.01.2017 um 18:00 Uhr im Meierhof

## **Altstoffsammelstelle:**

Samstag	07.01.2017	von 10-11 Uhr
Freitag	20.01.2017	von 14-15 Uhr
Samstag	04.02.2017	von 10-11 Uhr
Freitag	17.02.2017	von 14-15 Uhr
Samstag	04.03.2017	von 10-11 Uhr
Freitag	17.03.2017	von 14-15 Uhr

## **IMPRESSUM:**

Eigentümer & Herausgeber:

Öffentlichkeitsausschuss der Gemeinde Mannsdorf  
e-mail: [journal@mannsdorf.gv.at](mailto:journal@mannsdorf.gv.at)

Druck: CME Print



## Sehr geehrte Manssdorferinnen und Manssdorfer!

Ich möchte Ihnen wie gewohnt die Neuigkeiten aus der Gemeinde kundtun.

### Marchfeldschutzdamm

Die forstrechtliche Bewilligung ist abgeschlossen und die wasserrechtliche Bewilligung ist kurz vor der Fertigstellung. Einzig bei der naturschutz- und nationalparkrechtlichen Bewilligung gibt es noch keine Einigung. Das fertig ausgearbeitete Projekt von viaDonau wurde bereits zum vierten Male zur Verbesserung retourniert. Der Bezirkshauptmann Dr. Martin Steinhauser hat daher zu einem runden Tisch mit allen Vertretern des Landes, viaDonau, Nationalpark, Bürgermeister Makoschitz und mich eingeladen. Als Obmann des Wasserverbandes, werde ich dort mit aller Kraft auf die Wichtigkeit dieses Projektes für die ca. 23.000 Personen, aufgeteilt auf die 9 dazugehörigen Gemeinden, hinweisen und gegen etwaige Einwände seitens der Naturbehörde und des Nationalparks kämpfen. Somit denke ich positiv und hoffe auf ein gutes Ergebnis in St. Pölten, damit dem Beginn der Sanierung nichts mehr im Wege steht.

**Am 24. Jänner wird es in der Meierhofhalle in Orth an der Donau um 18 Uhr eine Informationsveranstaltung** geben, zu der ich Sie alle recht herzlich einlade. Im Anschluss an den Bericht der Projektleiter über den derzeitigen Stand und die Fortschritte, können Sie gerne Ihre Fragen an das Podium stellen. Das Podium wird aus viaDonau, Nationalpark und

Wasserverband bestehen.

### Brückenwaage-Bushaltestelle

In den letzten Tagen wurde das Buswartehaus montiert, womit nun alle Fahrgäste des Autobusses bei Schlechtwetter im Trockenen stehen. Die Pflasterung des Unterstellplatzes wird erst im Frühjahr erfolgen. Rechtliche Unklarheiten, die erst bei Abbruch der alten Brückenwaage aufgetreten sind, haben uns leider an einer Fertigstellung zu Schulbeginn gehindert. Ich möchte mich auf diesem Wege für die Unannehmlichkeit entschuldigen.

### Wasserversorgungsanlage

In der letzten Gemeinderatssitzung haben wir eine Erhöhung des Wasserbezugspreises und der Bereitstellungsgebühr der Wasserzähler beschlossen. Ich möchte Ihnen nun die Gründe darlegen. Bei der Voranschlagsprüfung 2017 durch das Land NÖ wurden wir auf eine Kontrolle und Überprüfung durch das Land im Frühjahr hingewiesen. Hier wird große Aufmerksamkeit auf die Haushaltsstellen „Kanal“ und „Wasser“ gelegt. Im Haushalt „Kanal“ sind wir mit unseren Kanalpreisen im Landesdurchschnitt und können einen ausgeglichen Plan erstellen. Anders allerdings beim Haushalt „Wasser“, wo wir in den letzten 10 Jahren ein großes Minus aufweisen, welches aus anderen Positionen gedeckt wurde. Dies ist nicht zielführend, da ein jeder Haushalt sich selbst finanzieren sollte.

Bei den Bezugspreisen liegt der Bezirksschnitt bei EUR 1,38/m<sup>3</sup>

Wasser, die Bereitstellungsgebühr bei ca. EUR 36,00. Die Vorgabe durch das Land ist über EUR 1,00/m<sup>3</sup> Wasser.

Die Anhebung der Wasserbezugsgebühr auf EUR 0,80/m<sup>3</sup> bedeutet errechnete Mehrkosten von EUR 1,20 pro Person/Monat. Wir erhoffen uns eine positive Bestätigung unserer Verordnung, allerdings kann uns auch ein höherer Mindestpreis vorgeschrieben werden. Wird dem nicht Folge geleistet, können unsere Bedarfszuweisungen, von jährlich etwa EUR 60.000, gekürzt oder gestrichen werden. In den 90er Jahren ist dies bereits einmal geschehen. Ich bitte daher um Ihr Verständnis für die Erhöhungen. Wir sind auch weiterhin bemüht, Trinkwasser in hoher Qualität kostengünstig zu liefern.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei meiner Amtsleiterin Frau Renate Ondrovics, meinen Mitarbeitern Roland Huschka und Manfred Pollaschak für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr recht herzlich bedanken!

Ich wünsche Ihnen noch eine besinnliche Adventzeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ihr Bürgermeister  
Christoph Windisch



## **Folgende Punkte standen in der Gemeinderatssitzung vom 05.12.2016 auf der Tagesordnung:**

Entschuldigt abwesend war: GR DI Hafner Klaus

### **1. Genehmigung des Protokolls vom 12.09.2016** **einstimmig angenommen**

### **2. Löschungserklärung EZ 288** **einstimmig angenommen**

Die Gemeinde Mannsdorf hat bei von ihr vergebenen Bauplätzen ein grundbücherlich eingetragenes Wiederkaufsrecht, welches nach frühestens 10 Jahren auf Antrag der Grundeigentümer wieder gelöscht werden kann.

### **3. Prüfbericht vom 28.11.2016**

Der Prüfbericht über die o.a. (angesagte) Rechnungsprüfung wird dem GR zur Kenntnis gebracht.

### **4. Voranschlag 2017** **einstimmig angenommen**

Der Rechnungsvoranschlag 2017 der Gemeinde Mannsdorf an der Donau ist für die gesetzlich vorgesehene Dauer öffentlich zur Einsicht durch Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger aufgelegt. Während dieser Frist wurden keine Anmerkungen eingebracht. Bgm. Windisch erläutert in der Sitzung die wesentlichsten Positionen und gibt einen positiven Ausblick auf den zu erwartenden weiterhin steigenden Soll-Überschuss. Nach kurzer Diskussion wird der Voranschlag für 2017 einstimmig beschlossen.

### **5. Ankauf Tor bei Kirche** **einstimmig angenommen**

Wie für Sie bereits ersichtlich wird bei der Kirche westlich der Aufbahrungshalle ein WC errichtet. Der verbleibende Platz Richtung Magoschitz-Halle wird mit einer gemauerten Einfriedung und einem Tor geschlossen. Die Anschaffung des Tores soll wie in der Budgetierung vorgesehen noch in 2016 erfolgen. Angeboten wird ein zweiflügeliges Tor aus Aluminium zum Preis von EUR 3.574,72 inklusive MwSt. von der Fa. Der Bagger. Die Montage wird in den ersten Monaten des neuen Jahres erfolgen.

### **6. Änderung der Wasserabgabenordnung** **mehrheitlich angenommen**

Die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Mannsdorf ist ein eigenständiger Wirtschaftsbetrieb und muss laut gesetzlichen Vorgaben wirtschaftlich unabhängig vom öffentlichen Budget der Gemeinde bewirtschaftet werden. Eine "Querfinanzierung" durch das Gemeindebudget ist grundsätzlich nicht erlaubt, weil die Bedarfszuweisungen an die Gemeinden aus hoheitlichen Steuern erfolgt. Da im langjährigen Durchschnitt die Mannsdorfer Wasserversorgungsanlage defizitär ist und auch, um eine Streichung von Bedarfszuweisungen durch das Land NÖ zu vermeiden, werden die Gebühren in diesem Bereich angepasst. Die Wasserbezugsgebühr wird künftig EUR 0,80 (bisher EUR 0,55) pro m<sup>3</sup> Wasser und die jährliche Bereitstellungsgebühr EUR 24,00 (bisher EUR 18,00) betragen.

### **7. Grundsatzbeschluss VS Orth und CMS Orth**

#### **Neubau oder Sanierung** **einstimmig zur Kenntnis genommen**

Die Gebäude der Volksschule und der Campus Mittelschule in Orth sind mittelfristig einer Generalsanierung zu unterziehen. Im Raum steht dabei auch ein Neubau entweder beider Gebäude bzw. eines gemeinsam nutzbaren Gebäudes. Der Gemeinderat befindet, dass darüber bislang zu wenig konkrete Informationen vorliegen, um eine so weitreichende und v.a. kostspielige Entscheidung für die Gemeinde Mannsdorf treffen zu können. Der Wunsch der Schulgemeinde nach einem Grundsatzbeschluss wird daher lediglich zur Kenntnis genommen. Weitere Schritte von Seiten der Schulgemeinde werden abgewartet.

**Der 8. Punkt wurde in einer nicht öffentlichen Sitzung verhandelt.**

### **8. Antrag auf Umwidmung Parz. 348/18**



### Christbaum-Abholung

Wie bereits im letzten Jahr bieten wir am Montag, den 9. Jänner 2017 eine Christbaum-Abholung an. Wir bitten dafür alle Christbäume, frei von jeglichem Schmuck, spätestens um 8 Uhr vor Ihrem Haus zu deponieren.

### Änderung der Fälligkeit bei den Abfallwirtschaftsgebühren des G.V.U. Gänserndorf

Aufgrund von Verwaltungsveränderungen beim G.V.U. beschloss der Vorstand die Fälligkeit der Abfallwirtschaftsgebühren ab dem Jahr 2017 um ein Monat - auf 15. Februar und 15. August - vorzulegen. Sollten Sie einen Einziehungsauftrag erteilt haben, beachten Sie bitte die neuen Fälligkeitstermine. An der Höhe der Abfallwirtschaftsgebühren ändert sich nichts, diese wurden seit nunmehr 12 Jahren nicht erhöht.

### Direktzuschuss des Landes NÖ sichern

Für Ihren Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschoßdecke

Das Land Niederösterreich unterstützt mit dem NÖ Wohnbaumodell bei der Finanzierung der eigenen vier Wände. Aber nicht nur beim Neubau, auch die Sanierung bestehender Gebäude ist ein sehr wichtiges Thema. Wer wohnt schon gerne in einem Haus, in dem es zieht oder das im Winter nie richtig warm wird? „Mit der NÖ Wohnbauförderung ist es jetzt noch leichter Geld und Energie zu sparen“, so LH-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner, „denn für den Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschoßdecke erhält man jetzt bis zu 4.000,- Euro Direktzuschuss.“

Einreichungen sind bereits ab 1. Dezember 2016 möglich und können bis spätestens 6 Monate nach Fertigstellung nachgeholt werden.

**BAUEN + WOHNEN**  
IN NIEDERÖSTERREICH

Heizkessel tauschen und Bares kassieren!

**Jetzt doppelt sparen - der Umwelt zuliebe.**

Erhalten Sie jetzt bis zu 4.000 Euro Zuschuss des Landes und sparen Sie dadurch wertvolle Energie.

Für Ihren Heizkesseltausch auf erneuerbare Energie und die Dämmung der obersten Geschoßdecke können Sie 20 % Ihrer Kosten vom Land Niederösterreich zurückerhalten.

**WKO** WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH  
Sanitär - Heizung - Lüftung

NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133  
(Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr von 8 - 14 Uhr)  
Jetzt reinklicken und mehr Energie für Ihr Zuhause rausholen: [www.noegv.at](http://www.noegv.at)

### Trinkwasseruntersuchung vom 9.11.2016

Das Wasser der WVA Mannsdorf an der Donau wurde nach den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften überprüft und ist

**für Trinkzwecke zulässig.**

Von der NÖ Umweltschutzanstalt wurde der Nitratgehalt der Ortswasserleitung mit 40 mg/l gemessen. Damit ist der Wert gegenüber Voruntersuchungen gleich geblieben. Der gesamte Trinkwasserbefund ist unter [www.mannsdorf.at](http://www.mannsdorf.at) im Download Bereich einsehbar.

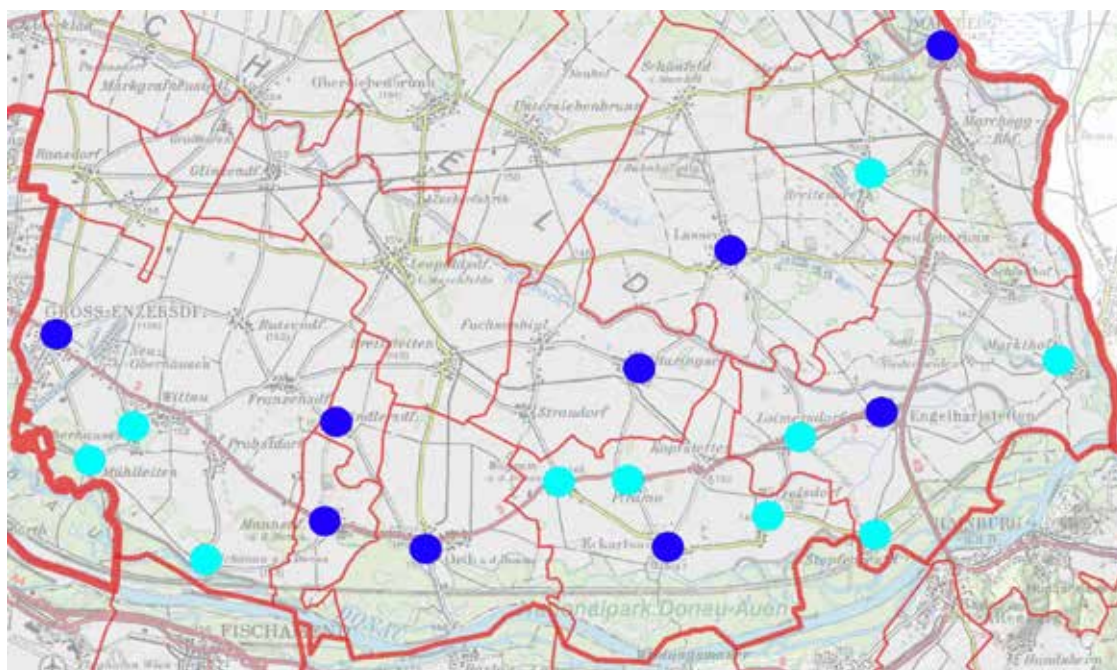


## Hochwasserschutz im Marchfeld



Überflutungen durch die Donau und den Rußbach im Marchfeld gab es schon immer. Das Wasser formte diesen Landstrich, seit Jahrhunderten ist der Mensch bestrebt, Schäden zu vermeiden. 1904 wurde der Donaudamm von Wien bis zur Marchmündung nach 40-jähriger Bauzeit fertiggestellt und hat das Marchfeld bis heute vor Überflutungen geschützt. Im Laufe der Geschichte musste die Menschheit jedoch aus traurigen Anlässen lernen, dass es keinen 100%-igen Schutz für immer gibt.

Der im letzten Jahr gegründete Wasserverband Donau Marchfeld hat das Ziel, für den unwahrscheinlichen Fall eines Donauhochwassers im Marchfeld abgestimmte Alarmpläne vorzubereiten. Dem Verband gehören die von einem möglichen Hochwasser betroffenen Gemeinden (●) Groß-Enzersdorf, Andersdorf, Mannsdorf, Orth, Haringsee, Eckartsau, Lasee, Engelhartstetten und Marchegg und deren Katastralgemeinden (●) an.



Das Projekt wird vom Ingenieurbüro Riocom begleitet. Für verschiedene, angenommene Dammbrechtszenarien wird berechnet, wohin das ausströmende Donauwasser fließen und nach welcher Zeit das Wasser wo wie hoch stehen würde. Auf Basis der errechneten Daten werden die Gebäude, die von dem angenommenen Hochwasserszenario betroffen sein könnten, identifiziert. In der Zeit von Jänner bis April 2017 werden die örtlichen Feuerwehren die Bewohner dieser Liegenschaften kontaktieren und mit ihnen gemeinsam die individuelle Bedrohungslage erheben. Die Feuerwehren tragen durch ihr Gefahrenbewusstsein sowie durch Ortskenntnis und Erfahrung wesentlich zum Erfolg des Projektes bei.

Aus den erhobenen Daten wird in Folge ein Alarmplan „Donauhochwasser Marchfeld“ mit entsprechenden Maßnahmenplänen erarbeitet, der hilft, die Abwehrmaßnahmen für den unwahrscheinlichen Fall eines Donauhochwassers im südlichen Marchfeld schnell und zielgerichtet durchzuführen. Damit liegen wir auch im Restrisikofall auf der sicheren Seite.

Ob Ihre Liegenschaft in diesem theoretischen Fall betroffen wäre und mit welchen Auswirkungen gerechnet werden muss, erfahren Sie beim Besuch Ihrer Feuerwehr. Unterstützen Sie bitte die Feuerwehren bei ihrer Aufgabe, damit der Plan bis Ende 2017 fertiggestellt werden kann.



## Pfarrgemeinderats-Wahl am 19. März 2017

Alle 5 Jahre werden in ganz Österreich die Pfarrgemeinderäte (PGR) der etwa 3.000 Pfarren gewählt. Am 19. März 2017 ist es wieder soweit. Über 4,5 Millionen wahlberechtigte KatholikInnen haben die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben. Der PGR ist der Pastoralrat der Pfarre. Für die Pfarren der Erzdiözese Wien ist festgeschrieben, dass „der PGR als ein eigenverantwortliches Gremium gesehen wird, dessen Mitglieder aus ihrem Glauben heraus initiativ werden, um in der Pfarre all das zu fördern oder zu initiieren, wodurch Menschen den Weg zu Christus und zum Glauben finden.“

Mannsdorf ist Teil der Pfarre Orth und des Pfarrverbandes Eckartsau – Orth – Witzelsdorf. Seit Dezember 2015 ist unser Pfarrverband Teil eines „Entwicklungsraumes“ im Dekanat Marchfeld, der folgende Pfarren umfasst: Breitensee, Eckartsau, Engelhartstetten, Loimersdorf, Marchegg, Markthof, Orth an der Donau, Stopfenreuth und Witzelsdorf. Die Zusammenarbeit aller dieser Pfarren wird sich in Zukunft noch verstärken.

Bei der Klausur der beiden PGR unseres

Pfarrverbandes wurde am 22. Oktober beschlossen, dass auch für die PGR-Wahl am 19. März 2017 das Filialwahlmodell gilt. Konkret heißt das, wie schon für die Wahl 2012: Für den PGR der Pfarre Orth können maximal 9 KandidatInnen gewählt werden, und zwar 5 aus Orth, 2 aus Mannsdorf und je 1 aus Andlersdorf und Wagram. Eine Information über alle Details zur PGR-Wahl wird es noch rechtzeitig geben.

Der nächste Schritt ist nun die Suche nach Kandidaten, die Mannsdorf im Orther PGR in den Jahren 2017 bis 2022 vertreten wollen. Spätestens am 6. Februar 2017 soll die Kandidatenliste feststehen.

Soweit eine erste ganz allgemeine Information  
**Ihr Pfarrgemeinderat Walter Stübler**

**PS. in eigener Sache:** 1997 bin ich gefragt worden, ob ich für den Orther PGR kandidieren möchte und ich habe JA gesagt. Nun bin ich also schon 20 Jahre im PGR (einer) der Mannsdorfer Vertreter und ich denke, es ist Zeit, dass ein frischer Mannsdorfer Wind im PGR weht. Ich stehe daher für die PGR-Wahl 2017 nicht mehr als Kandidat zur Verfügung.

**volkshilfe.**  
NIEDERÖSTERREICH

*DANKE für Ihr Vertrauen!  
Frohe Weihnachten  
und ein glückliches neues Jahr!*

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:  
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung\*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

**Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676**  
**www.noel-volkshilfe.at**

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit \*24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2016

## NÖ-Ski- und Snowboardhelm!

Wie in den vergangenen Jahren gibt es vom Land Niederösterreich geförderte Ski- und Snowboardhelme für Kinder und Erwachsene. Bestellungen können per Telefon 0316/426022, per Mail [office@achtung.at](mailto:office@achtung.at) oder einfach über die Webseite [www.achtung.at](http://www.achtung.at) erfolgen.

**NÖ-Ski- und Snowboardhelm**

Sichere und weiche Winterparties sind das untersteckteste Ziel bei unterstecktesten Leistungen. Praktische Einstellmöglichkeiten zur genauen Anpassung an die Kopfgröße. Lüftungssystem zur optimalen Belüftung für die Skihelme. CE, TÜV-GS geprüfter Helm in passiver Norm EN 12477

**€ 11,50**

Gefördert durch das Land Niederösterreich



*Wir gratulieren:*

Ingeborg Pollaschak



Zum  
80. Geburtstag

María Pajan

Zum  
85. Geburtstag

Edith & Ernst Nissl  
sowie

Jasenka & Siegfried Lang



Zur  
Hochzeit

Rosina Emich



Zum  
90. Geburtstag

Herbert Mayer



Zum  
90. Geburtstag

WIR TRAUERN UM



Das schönste Denkmal,  
das ein Mensch bekommen kann,  
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

Albert Schweitzer

FRAU  
MARIA MACHO  
† 14.11.2016

FRAU  
ROSINA EMICH  
† 08.12.2016



## Aktuelles von der Freiwillige Feuerwehr Mannsdorf

### Einsätze

Im letzten Quartal des Jahres wurden wir zu 2 Verkehrsunfällen auf der B3 gerufen und nahmen an 2 Personensuchen teil. Eine Personensuche fand auf dem Wasser zwischen Mannsdorf und Schönau statt. Leider fanden die Zillenbesatzungen aber den Mann leblos in seiner Fischerzille und der anwesende Feuerwehrarzt konnte nur mehr den Tod feststellen.

Weitere Einsätze waren aufgrund eines umgestürzten Baumes auf der L3012 zwischen Mannsdorf und Schönau sowie eines Kleinbrandes in Mannsdorf am Fadenbach. Durch das rechtzeitige Eingreifen der Feuerwehr konnte eine Brandausbreitung verhindert werden.

### Feuerwehr Ball

Für unseren traditionellen FF-Ball ersuchen wir Sie wieder um Ihre Tombolaspenden, welche wir am 7.1.2017 per Hausbesuche gerne entgegen nehmen. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend und bitten um Ihren geschätzten Besuch!

### FF-DEM Dorfpunsch

Gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein veranstalteten wir am 2. Adventwochenende einen Dorfpunsch. Nach einem von uns gesicherten Fackelzug wurden die zahlreichen Besucher im Dorfhaus mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt.



## Aktuelles vom Dorferneuerungsverein Mannsdorf



### Nikolofeier im DORFhaus

Dank des Umbaus konnten wir erstmals zu einer Nikolofeier für alle Mannsdorfer Kinder ins Dorfhaus einladen. Nach einem unterhaltsamen Kinderprogramm besuchte uns der Nikolo und brachte den Kindern Geschenke.

Es freut uns sehr, wie gut die Feier von den Eltern und Kindern angenommen wurde und wir bedanken uns sehr herzlich bei der Gemeinde Mannsdorf für die Spende an den Nikolo!

### Großzügige Geste von Hrn. ÖKR H. Mayer

Anlässlich seines 90. Geburtstages bat Herr Mayer all seine Gäste um eine Spende für das DORFhaus. Die gesammelte Summe von € 2.710,- wurde zur Gänze im Rahmen eines DORFfrühstückes überreicht und Herr Mayer wurde im Gegenzug zum Ehrenmitglied des Vereines ernannt!

Der Vorstand des Dorferneuerungsvereines bedankt sich sehr herzlich für diese großzügige Geste und wird das Geld für die weitere Inneneinrichtung verwenden.







Ein sehr aktives Jahr unserer Feuerwehr neigt sich dem Ende zu.

Wir dürfen Ihnen einen kurzen Überblick geben. Über viele Ereignisse wurden Sie schon in den Gemeindejournalen unterjährig informiert.

Anfang des Jahres fand unsere Jahreshauptversammlung mit Wahlen statt. Das Kommando wurde in der ursprünglichen Form bestätigt, ein herzliches Dankeschön an alle Kameraden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die wichtigste Anschaffung für die nächsten Jahre ist der Ankauf eines neuen Hilfeleistungsfahrzeuges. Nachdem unser derzeitiges Tanklöschfahrzeug nach 30 Jahren nicht mehr dem Stand der Technik entspricht, haben wir die Gemeinde über einen geplanten Ankauf informiert. Diese Anschaffung ist ein wichtiger Sicherheitsaspekt für unsere Gemeinde. Wir werden mit verschiedensten Aktionen in den nächsten Jahren um finanzielle Unterstützung bitten.

Leider musste in der heurigen Wasserdienstsaison unser Arbeitsboot außer Dienst gestellt werden. Nach rund 40 Jahren und großem Reparaturaufwand musste diese Entscheidung getroffen werden. Positiv ist, dass in der Novembersitzung des Wasserdienstausschusses die Entscheidung zur Stationierung eines neuen Arbeitsbootes in Mannsdorf getroffen wurde. Dies muss jetzt noch von Landesfeuerwehrrat bestätigt werden. So könnte eventuell schon 2017 das neue Boot übernommen werden.

Die Renovierungsarbeiten von unserem Feuerwehrhaus konnten heuer im Innenbereich fertig gestellt werden, ein herzliches Dankeschön an Alle die hier mitgeholfen haben.

Im heurigen Jahr bewältigte die Feuerwehr insgesamt 25 Einsätze nach Verkehrsunfällen, Unwettern und Hilfeleistungen.

Weiters möchten wir uns für die tolle Übungs- und Ausbildungsbereitschaft bei allen Kameraden bedanken. Es freut uns sehr, dass wir nach sehr langer Zeit wieder eine Wettkampfgruppe haben, welche auch bei den Landesleistungsbewerben in Zistersdorf teilgenommen hat. Außerdem haben 2 Trupps auch die Ausbildungsprüfung Atemschutz in Bronze erfolgreich absolviert. Auch auf dem Landeswasserdienstleistungsbeerb waren wir mit 2 Zillen vertreten.

Unsere Aufgaben werden immer vielfältiger, so bitten wir alle Interessierten, egal ob jung oder alt, aktiv bei der Feuerwehr mitzuarbeiten. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen! Ein besonderer Dank gilt auch allen Helfern, Frauen und Lebensabschnittspartnern unserer Feuerwehrmänner, die uns bei Veranstaltungen und Festen immer unterstützen!

Gemeinsam ins Jahr 2017!

Die Freiwillige Feuerwehr Mannsdorf wünscht Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Mögen alle Feuerwehrkameraden von Einsätzen wieder gesund nach Hause kommen.

Mit Gut Wehr!

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Mannsdorf/Donau.

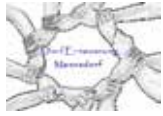
Michael Ardel, BI

Markus Unger, OBI

Stefan Zehetbauer, V



# JAHRESRÜCKBLICK DES DORFERNEUERUNGSVEREINES



Liebe Mannsdorferinnen und Mannsdorfer!

Die erste Jahreshälfte unseres Vereinsleben war geprägt von der Renovierung und den Sanierungsarbeiten des MannsDORFhauses. Wir haben alles gemacht, um eine Ganzjahres Nutzung des bestehenden Gebäudes zu ermöglichen. Eine Wärmedämmung auf den Dachboden und zum Fußboden hin soll die Beheizung erleichtern. Ein größerer heller multifunktionaler Raum, mit rollstuhlfreundlichen WC Anlagen und einer angeschlossenen Küchenecke, ermöglicht Aktivitäten und Feste jeglicher Art. Besonders auch der nahegelegene Spielplatz und die Wiese lassen viel Freiraum für Bewegung oder einer Ausdehnung ins Freie. Nachdem der grobe Umbau abgeschlossen war, luden wir zu Sommerbeginn zu einer kleinen Eröffnungsfeier und freuten uns sehr über den zahlreichen Besuch und das rege Interesse! An dieser Stelle auch nochmals ein großes DANKE an alle helfenden Hände, Sponsoren und Experten, die uns mit Rat und Tat beim Umbau zur Seite standen! Als ganz abgeschlossen sehen wir die Neugestaltung des Dorfhauses allerdings noch nicht, und so wollen wir uns in 2017 verstärkt um die Inneneinrichtung des Hauses und die Grünflächengestaltung rund um das Haus annehmen.

Unsere zweite Jahreshälfte war davon geprägt, dass DORFhaus auf vielfältige Art und Weise zu nutzen und zu einem Ort der Begegnung zu machen. So fanden zum Beispiel die bewährten Frühstücke für einen geselligen Start in den Tag statt. Aufgrund des größeren Platzangebotes und einer voll ausgestatteten Küche, konnten wir nun diese von ‚Damen-‘ auf große ‚Dorf‘-Frühstücke ausweiten! Auch konnten wir bereits mehrere Vermietungen für private Geburtstagsfeiern verbuchen und mit dem DORFhaus als Heimstätte für die Ratschenkinder und der Sternsinger werden weitere Traditionen der Dorfgemeinschaft hochgehalten. Besonders im Advent gibt es viele Gelegenheiten für ein Gemeinschaftserlebnis und wir bemühen uns mit verschiedenen Aktivitäten wie z.B. Adventkranzbinden, Dorfpunsch, Nikolausfest alle Generationen anzusprechen. Wir freuen uns auch sehr darüber in der FF Mannsdorf einen Partner für gemeinsame Veranstaltungen gefunden zu haben!

Zur weiteren Belebung des Hauses und der Dorfgemeinschaft wurde auch die MannsDORF-Akademie ins Leben gerufen. Die angebotenen Kurse und Vorträge konnten zwar aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht alle stattfinden, aber wir vertrauen darauf, dass im Frühjahr und mit der wärmeren Zeit alles besser anläuft und wir dann auch jene abgesagten Kurse wieder anbieten können. Wir freuen uns aber, dass die Pilates Stunden von vielen Mannsdorferinnen genutzt werden - der aktuelle Block läuft noch bis Mitte Jänner und ein Einstieg ist jederzeit ohne Vorkenntnisse möglich. Schön wäre es auch, wenn sich auch Männer trauen würden, für ihren Rücken etwas Gutes in lustiger Runde zu tun! Weitere Kurse und Vorträge für die MannsDORF-Akademie in 2017 sind bereits in Planung und werden rechtzeitig angekündigt. Angedachte Ideen sind zum Beispiel Vorträge zum Thema Aromatherapie & Naturheilkunde, gemeinsames Sockenstricken, Pflanzenbestimmungsspaziergänge, Anlassbezogenes Basteln, Tauschbörsen oder die Aktivierung des Spielplatztreffs. Wir bitten um Ihre Rückmeldungen, um die Aktivitäten an Ihre Interessen anpassen zu können!

Sehr herzlich wollen wir uns auch bei all jenen bedanken, die sich um die Begrünung der Marchfeldstraße bzw. den anderen verschönerten Plätzen im Dorfgebiet kümmern! Unser Gemeindearbeiter Manfred Pollaschak leistet großartige Arbeit vor allem bei der Pflege des Friedhofes und aller anderen öffentlichen Plätze. Dennoch ist es ein sehr wertvoller Beitrag, wenn auch andere - jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten - mit-helfen, unser Dorf mitzugestalten und schön zu halten. In diesem Sinne werden wir im Frühjahr auch wieder zur alljährlichen Flurreinigung einladen und das Weidenbeet in der Weidengasse sanieren.

**Der Vorstand des Dorfneuerungsvereines wünscht allen MannsdorferInnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



Liebe Freunde des SC Mannsdorf,

wir können mit Stolz auf den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte zurückblicken:

**Meister der 1. NÖ Landesliga** und Aufstieg in die **REGIONALLIGA OST!**

Wer vor einigen Jahren behauptet hätte, der **SC Mannsdorf** wird einmal in der dritthöchsten Fußballliga Österreichs spielen, der wäre wahrscheinlich für verrückt erklärt worden. Heute ist die Regionalliga Ost eine Tatsache.



Als Highlight des heurigen Jahres kann sicher auch das CUP-Spiel gegen den österreichischen Fußballmeister RED BULL SALZBURG mit über 2000 Zuschauern gewertet werden.

Dieser Erfolg ist das Ergebnis einer gemeinsamen, kontinuierlichen Arbeit von vielen einzelnen Bausteinen. Begonnen beim Präsidium, das die finanziellen und sportlichen Aufgaben bestens erledigt, weiter bei den Funktionären, die sich um den reibungslosen Ablauf des Spielbetriebs kümmern, dann die freiwilligen Helfer, die immer für Ordnung, Verpflegung und gute Laune bei den Spielen sorgen und zuletzt die Fans, die unsere Mannschaft tatkräftig unterstützt, auch bei den Auswärtsspielen.

Es wurde auch heuer wieder die Infrastruktur verbessert. Neben einem neuen, modernen VIP-Klub wurden auch für die Gastmannschaft und die Schiedsrichter neue Sanitäreanlagen gebaut sowie die derzeitigen renoviert.

Der **SC Mannsdorf** will auch in den nächsten Jahren hochklassigen Fußball in Mannsdorf anbieten und sich in der Regionalliga im vorderen Bereich etablieren.

Kommen Sie daher zu den Heimspielen des **SC Mannsdorf** und genießen Sie ein paar vergnügliche Stunden mit tollem Fußball und leckerer Verpflegung.

**Der SC Mannsdorf wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern frohe Feiertage und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2017!**



# FEUERWEHRBALL

**07.01.2017**

**GASTHAUS PAULESITS**

**AB 20:00 UHR**

**EINTRITT: 8 EURO**

**MUSIK:**



**TOMBOLA**

**MITTERNACHTSEINLAGE**



Veranstalter:  
FF Mansdorf  
OBI Markus Unger

